

BeSafe®

izi Kid™ i-Size

Gebrauchsanweisung

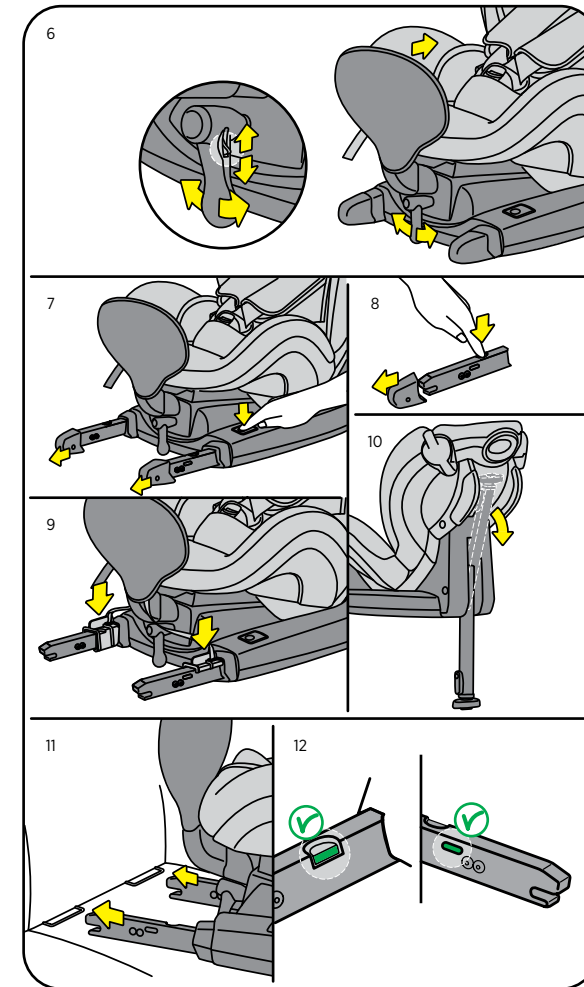
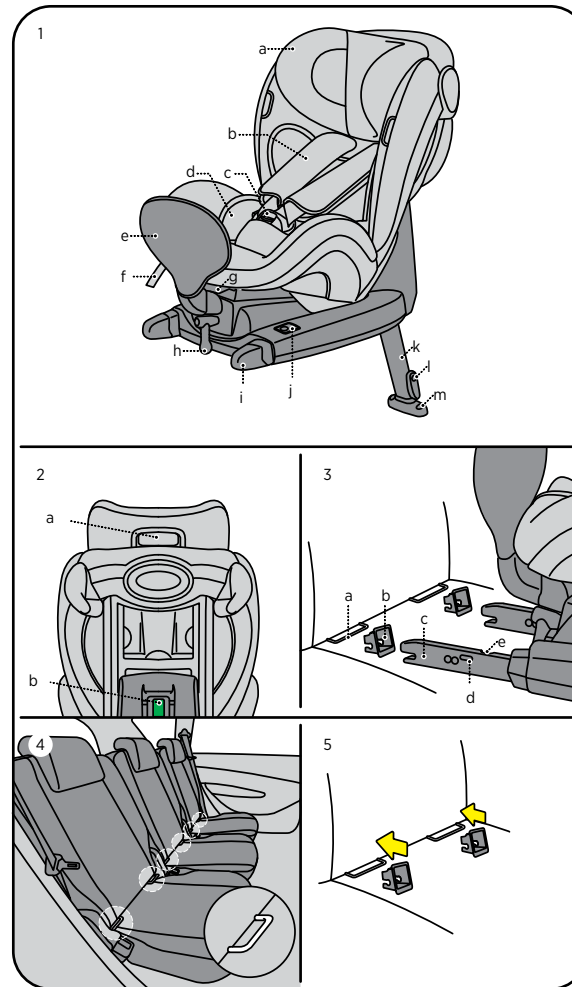


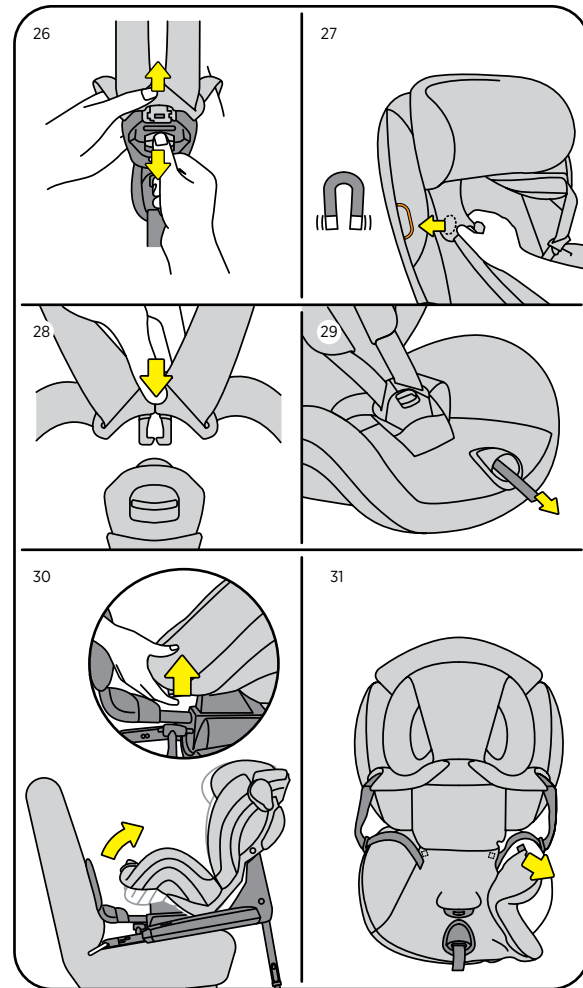
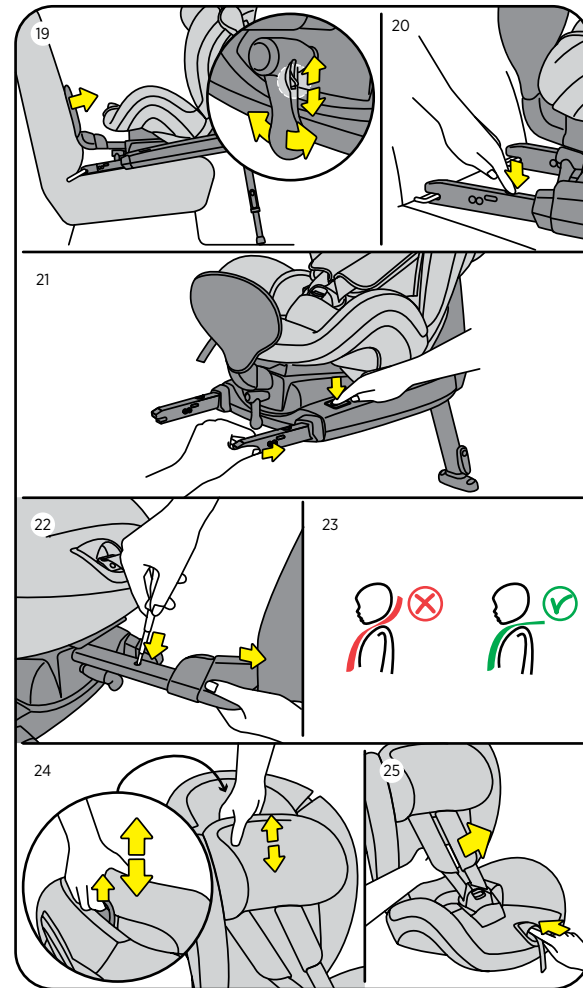
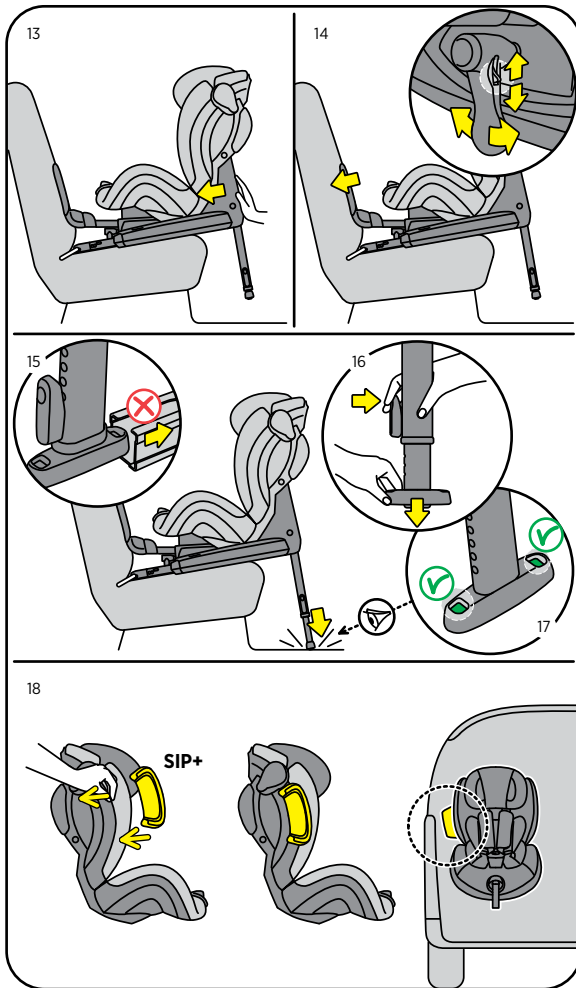
- Rückwärts gerichtet
- Größe 61 - 105 cm
- Max. Gewicht 18 kg
- Alter: ca. 6 Mon. - 4 Jahre



UN regulation no. R129
i-Size

SCANDINAVIAN
SAFETY





Vielen Dank, dass Sie sich für BeSafe iZi Kid i-Size entschieden haben

! Die Gebrauchsanweisung bitte UNBEDINGT vor dem Einbau des Sitzes lesen. Unsachgemäßer Einbau kann zu einer Gefährdung Ihres Kindes führen.

! Wichtige Informationen

- Der Einbau des Sitzes auf einem Vordersitz mit aktiviertem Airbag ist NICHT zulässig.
- iZi Kid i-Size kann nur mit ISOFix in Fahrzeugen mit ISOFix-Vorrichtungen rückwärts gerichtet eingebaut werden.
- iZi Kid i-Size ist genehmigt für Kinder mit einer Größe von 61 bis 105 cm, rückwärts gerichtet mit einem max. Gewicht bis 18 kg.
- Lesen Sie in der Fahrzeugliste nach, ob Ihr Fahrzeugmodell für den betreffenden Sitz zugelassen ist.
- Lassen Sie das Kind nicht unangeschnallt im Sitz sitzen.
- Die Gurte müssen gut gestrafft sein und dürfen nicht verdreht werden.
- In den Schultergurten befinden sich Magnete, die elektronische Geräte wie Herzschrittmacher beeinflussen können.
- Der Stützfuß muss in jedem Fall verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass dieser weit genug ausgezogen ist um den Fahrzeugboden, vor dem der Sitz eingebaut ist, berühren zu können und dass die Anzeige am Stützfuß grün ist.
- Wir empfehlen, diesen Sitz für Kinder ab ca. 6 Monaten zu verwenden.
- Für Kinder unter 1 Jahr und/oder unter 10 kg empfehlen wir die tiefste Liegeposition; außerdem sollten „Body Hugger“ und Babykissen (Zubehör) benutzt werden.
- Entfernen Sie das Babykissen (Zubehör), wenn Ihr Kind älter als ca. 1 Jahr ist.
- Entfernen Sie das Sitzkissen, wenn Ihr Kind älter als ca. 2 Jahre ist.
- Sobald Ihr Kind mehr als 18 kg wiegt, bzw. der Oberkörper nicht mehr in die Gurte passt, muss zu einem Sitz, genehmigt für Kinder über 18 kg, gewechselt werden.
- Der Sitz darf nach einem Unfall nicht mehr verwendet werden und muss unbedingt ausgetauscht werden. Selbst wenn der Sitz äußerlich keine Beschädigungen aufweist, wäre Ihr Kind bei einem weiteren Unfall möglicherweise nicht mehr optimal geschützt.
- Vermeiden Sie, dass der Sitz zum Beispiel durch Gepäck, Sitze und/oder schließende Türen eingeklemmt oder belastet wird.
- Prüfen Sie vor jeder Benutzung, ob die Gurte nicht beschädigt oder verdreht sind.
- Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen Ihrem Kind und den Intern-Gurten nicht mehr als eine Fingerbreite (ca. 1 cm) beträgt.
- Versuchen Sie NICHT, den Kindersitz auseinander zu bauen, baulich zu verändern oder nicht-originale Bauteile zum Sitz hinzuzufügen. In diesem Fall



erlischt Ihr Garantieanspruch mit sofortiger Wirkung.

- Lassen Sie Ihr Kind niemals unbeaufsichtigt in seinem Kindersitz.
- Stellen Sie sicher, dass alle Mitfahrenden wissen, wie sie Ihr Kind im Notfall aus dem Kindersitz herausnehmen können.
- Versichern Sie sich, dass Gepäck und andere Gegenstände ordnungsgemäß gesichert sind. Ungesicherte Gepäckstücke und lose Gegenstände können Kindern und Erwachsenen im Falle eines Unfalls schwere Verletzungen zufügen.
- Verwenden Sie den Kindersitz niemals ohne Bezug, da dieser eine sicherheitsrelevante Funktion hat und Teil der Zulassung ist. Sollte Ihr Bezug beschädigt und/oder nicht mehr verwendbar sein, können Sie über Ihren BeSafe Händler einen originalen BeSafe Bezug beziehen.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsprodukte da diese die Baumaterialien des Kindersitzes angreifen können.
- BeSafe rät vom Erwerb bzw. Verkauf gebrauchter Kindersitze ab, da diese unsichtbare Beschädigungen aufweisen können, welche die Sicherheit des Kindersitzes maßgeblich vermindern können.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, damit Sie jederzeit darin nachlesen können. Dies ist besonders praktisch, wenn Sie Ihren Kindersitz in ein anderes Auto einbauen möchten oder in eine Verkehrskontrolle geraten.
- Verwenden Sie diesen Kindersitz nicht länger als 7 Jahre lang oder durch zwei aufeinander folgende Kinder. Der Sitz ist in Ihrem Auto starken Temperaturschwankungen und damit hoher Belastung ausgesetzt, was mit steigendem Alter zu einer Veränderung der Qualität des Materials führen kann.
- Um die Sitze Ihres Fahrzeugs vor Druckstellen, Beschädigungen am Polster oder Verfärbungen zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen die Nutzung unserer (wattierten) BeSafe Trittschutzmatte, die Sie bei Ihrem BeSafe Händler erwerben können.
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an ihren Fachhändler oder den Hersteller.

Vorbereitung für den Einbau

- Verstellbare Kopfstütze (1a)
- Schultergurte (1b)
- Gurtschloss (1c)
- Sitzkissen (1d)
- Distanz-/Überrollbügel (1e)
- Zentralregulierung (1f)
- Hebel zur Einstellung der Schlafposition (1g)
- Verstellratsche für Distanz-/Überrollbügel (1h)
- Abdeckung für ISOFix-Verbindungen (2x) (1i)
- Auslöser für ISOFix-Verbindungen (2x) (1j)
- Stützfuß (1k)

- Höhenverstellung, Stützfuss (2x) (1l)
- Stützfuss, Höhenanzeige (1m)
- Griff zur Verstellung der Kopfstütze (2a)
- Stützfuss, Positionsanzeige (2b)
- ISOFix-Vorrichtungen (2x) (3a)
- ISOFix-Führungshülsen (2x) (3b)
- ISOFix-Verbindungen (2x) (3c)
- ISOFix-Anzeige (2x) (3d)
- ISOFix-Auslöser (2x) (3e)

Rückwärts gerichtet: ISOFix-Einbau

1. Der Einbau des Sitzes auf einem Vordersitz mit aktiviertem Airbag ist NICHT zulässig.
2. Der Sitz kann nur in Fahrzeugen mit ISOFix-Vorrichtungen rückwärts gerichtet eingebaut werden.
3. Beim Einbau auf dem Rücksitz des Fahrzeugs schieben Sie den Vordersitz ganz nach vorne.
4. Stellen Sie die Rücklehne des Fahrzeugsitzes beim Einbau auf dem Vordersitz in senkrechte Position.
5. Auf dem Vordersitz muss der Kindersitz so positioniert werden, dass er gegen das Armaturenbrett lehnt
6. Wenn es nicht möglich ist, den Kindersitz gegen das Armaturenbrett zu lehnen, sollte er einen Abstand von mindestens 25 cm haben
7. Stellen Sie fest, wo sich die ISOFix-Vorrichtungen in Ihrem Fahrzeug befinden. (4)
8. Wenn Ihr Fahrzeug keine ISOFix-Führungshülsen aufweist, stecken Sie zur Vereinfachung des Einbaus diese Führungshülsen hinein. (5)
9. Die ISOFix Einbauhilfen finden Sie auf der Unterseite der Basisstation.
10. Stecken Sie den Distanz-/Überrollbügel in die Öffnungen unter dem Metallhaken. Bewegen Sie den Distanzbügel mit der Ratsche nach innen. Mit der Ratsche kann der Frontbügel in beide Richtungen verstellt werden. Schieben Sie die Pins an der Verstellratsche nach oben oder unten, um die Richtung zu ändern. (6)
11. Drücken Sie den Auslöser und ziehen Sie beide ISOFix-Arme soweit wie möglich heraus. (7)
12. Nehmen Sie die Abdeckkappen von den ISOFix-Vorrichtungen ab, indem Sie auf die ISOFix-Auslöser drücken. (8)
13. Bringen Sie die Installations-Hilfclips an den ISOFix-Armen an. (9)
14. Klappen Sie vor dem Einbau in Ihr Fahrzeug den Stützfuß des Sitzes nach unten. (10)
15. Stellen Sie den Sitz seitlich in das Fahrzeug. Der Distanz-/Überrollbügel muss zu Ihnen zeigen.

16. Drehen Sie den Sitz auf der gewünschten Einbauposition so, dass der Distanz-/Überrollbügel zur Rücklehne zeigt.
17. Klicken Sie die ISOFix-Vorrichtung in die ISOFix-Befestigungspunkte des Fahrzeuges ein. (11)
18. Entfernen Sie die Installations-Hilfclips.
19. Prüfen Sie, ob die Anzeigen auf beiden Seiten grün sind. (12)
20. Schieben Sie den Autokindersitz soweit in Richtung der Rückenlehne des Fahrzeugsitzes, bis der Überrollbügel die Rückenlehne berührt. Die ISOFix-Arme gleiten dabei in den Sockel des Autokindersitzes und rasten in einer neuen Position fest ein. (13)
21. Fahren Sie den Distanz-/Überrollbügel mit der Ratsche nun soweit aus, bis der Bügel fest in die Rücklehne des Fahrzeugsitzes gedrückt wird. (14)
22. Entfernen Sie die Kappe um den Stützfuss. Ein akustischer Alarm startet nun automatisch und stoppt erst wieder, wenn der Stützfuss auf dem Boden fest aufsteht und der Sitz richtig eingebaut ist. (15)
23. Richten Sie den Stützfuss so ein, dass er den Boden des Fahrzeugs stramm berührt. (16)
24. Die Anzeige des Stützfußes wird grün, wenn der Stützfuß richtig auf dem Boden aufsteht. (17)
25. Das Alarmsignal stoppt, sobald der Stützfuss richtig aufsteht bzw. die grünen Markierungen angezeigt werden
26. Beim Einbau auf dem Rücksitz schieben Sie den Vordersitz soweit nach hinten, dass er den Kindersitz berührt. Falls der Vordersitz den Kindersitz nicht berührt, müssen Sie die Rücklehne des Vordersitzes nach vorne bringen, damit der Abstand zwischen dem Kindersitz und der Rücklehne des Vordersitzes mindestens 25 cm beträgt.
27. Wenn Ihr Kind eine Größe von 87 cm erreicht hat, verwenden Sie die aufrechte Sitzposition.
28. Wenn Sie mehr Beinfreiheit für Ihr Kind wünschen, fahren Sie die ISOFix-Arme des Sitzes vollständig aus und bewegen Sie den Frontbügel mit der Ratsche nach vorne (max. bis zum Stoppsymbol).
29. Versichern Sie sich, dass der Stützfuss ganz nach unten gedrückt ist, den Boden des Fahrzeugs berührt und fixiert ist.
30. Prüfen Sie, ob die Anzeigen auf beiden Seiten grün sind.
31. Der Autokindersitz kann mit zusätzlichem Seitenaufprallschutz (SIP+) erworben werden. Dieser muss auf der Türseite des Fahrzeugs verwendet werden. Es kann zwischen Sitzschale und Stoff angebracht werden. Der iZi Modular verfügt von Haus aus über einen hervorragenden Seitenaufprallschutz, der durch Anbringen des zusätzlichen Teils noch weiter verbessert werden kann. (Nicht für alle Modelle) (18) Sie können das SIP+ nicht verwenden, wenn der Platz zwischen Kindersitz und Tür geringer ist als der Platzbedarf des SIP+. Dies könnte dazu führen, dass der gesamte Kindersitz sich beim Schließen der Tür verschiebt und dadurch nicht mehr optimal im Fahrzeug positioniert ist.

Sitzausbau

1. Wenn der Sitz auf dem Rücksitz des Fahrzeugs eingebaut ist, schieben Sie den Vordersitz ganz nach vorne.
2. Fahren Sie den Distanz-/Überrollbügel mit der Ratsche ein. (19)
3. Lösen Sie die ISOfix-Verbindungen, indem Sie die ISOfix-Auslöser an den ISOfix-Verbindungen betätigen. (20)
4. Drücken Sie den Auslöser auf beiden Seiten und schieben Sie die ISOfix-Verbindungen in das Unterteil. (21)
5. Ziehen Sie den Sitz nach vorne. Drehen Sie den Sitz, damit Sie ihn leichter herausnehmen können.
6. Entfernen Sie die Führungshülsen vom Fahrzeug. Deponieren Sie sie im Unterteil des Kindersitzes.
7. Entfernen Sie den Distanz-/Überrollbügel aus den Metallführungen im Sitz, in dem Sie den Bügel bis zum Sicherheitspin herausziehen. Drücken Sie nun den Sicherheitspin mit einem kleinen Schraubenzieher ein, bis Sie den Bügel ganz herausziehen können. (22)

So sitzt ihr Kind richtig

1. Die Schultergurte sind dann richtig eingestellt, wenn sie direkt auf Höhe der Schulter Ihres Kindes aus dem Kindersitz herauskommen. Überprüfen Sie die Position regelmäßig, besonders bei jüngeren Kindern, die noch schneller wachsen. (23)
2. Die Höhe der Schultergurte und der Kopfstütze kann mithilfe des Verstellgriffs an der Rückseite der Kopfstütze verändert werden. Die Kopfstütze dabei gerade halten. (24)
3. Ziehen Sie an den Schultergurten, während Sie auf den Knopf der Zentralregulierung drücken. Ziehen Sie die Gurte ganz heraus. (25)
4. Öffnen Sie das Gurtschloss. (26)
5. Legen Sie die Schultergurte mit den Magneten in den Schulterpolstern auf die orangefarbenen Markierungen der Seiten des Sitzesmit , um die Gurte aus der Sitzfläche zu halten, während Sie Ihr Kind richtig in den Sitz setzen. (27)
6. Wenn das Kind richtig sitzt, legen Sie die Schultergurte über die Schultern Ihres Kindes und schließen das Gurtschloss: KLICK!. Danach zunächst die Beckengurte straffen, indem Sie die Schultergurte über dem Schloss straff ziehen, bis die Beckengurte fest anliegen. (28)
7. Ziehen Sie nun den Gurt in Richtung des grünen Pfeils durch die Zentralregulierung gerade nach oben oder vorne. Ziehen Sie weiter, bis der Gurt straff sitzt. (29)

Schlafposition

- Die Schlafposition ist dreifach verstellbar.
- Indem Sie den Hebel zur Einstellung der Schlafposition nach oben ziehen, bringen Sie den Sitz in eine andere Position. (30)

Ab- und Aufziehen des Bezuges

- Merken Sie sich die Schritte, wie Sie Ihren Bezug abnehmen. Das Beziehen geschieht auf dieselbe Weise in umgekehrter Reihenfolge.
- Beginnen Sie mit dem unteren Sitzteil. (31)
- Die Bezug der Kopfstütze kann separat abgenommen werden. Lösen Sie dazu die Haken an der Rückseite und ziehen Sie den Stoff nach vorne ab.

Aufziehen des Bezuges

- Stellen Sie die Kopfstütze in die höchste Position. Befestigen Sie den Kopfstützenbezug und hängen Sie die Haken an der Rückseite ein. Ziehen Sie die Gurte durch die Löcher. Befestigen Sie das lose Unterteil des Kopfstützenstoffs am Plastikteil unter der Kopfstütze.
- Befestigen Sie das Oberteil und dann die Schulterteile. Bringen Sie das Sitzteil an und schieben Sie den Sitzbezug unter die hinteren Teile der seitlichen Wände.

! Warnung vor Einbaufehlern

- Der Einbau des Sitzes auf dem Beifahrersitz mit aktiviertem Airbag ist NICHT zulässig.
- Der Stützfuss muss immer angebracht sein. Versichern Sie sich, dass der Stützfuss ganz nach unten gedrückt ist.
- Sitz bei rückwärts gerichtetem Einbau niemals ohne festgezogenen Distanz-/Überrollbügel verwenden.
- Beim Einbau mit ISOfix: Versichern Sie sich vor der Fahrt, dass die Anzeigen grün sind.
- Für die vorwärtsgerichtete Installation verwenden Sie bitte IN JEDEM FALL das Wedge / den Unterlegkeil.



Garantie

- Sollte dieses Produkt innerhalb von 24 Monaten nach dem Kauf aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern nicht mehr funktionieren, wenden Sie sich bitte an Ihren BeSafe Händler. Bitte beachten Sie, dass Bezüge und Gurte nicht unter die Garantie fallen.
- Diese Garantie ist nur gültig, wenn der Sitz vorschriftsmäßig und sorgsam behandelt wird. Bitte wenden Sie sich an Ihren BeSafe Händler - er kann Ihnen Ratschläge geben, ob Ihr Sitz zur Reparatur zu einem BeSafe Servicepoint geschickt werden sollte. Es besteht kein Anspruch auf Austausch oder Rückgabe. Die Garantiefrist wird durch Reparaturen nicht verlängert.
- Die Garantie verfällt: wenn kein Kassenbeleg oder Rechnung vorgelegt werden kann, wenn der Fehler durch unsachgemäße oder falsche Handhabung verursacht wurde und/oder wenn der Fehler auf Missbrauch oder Fahrlässigkeit zurückzuführen ist.

BeSafe[®]

SCANDINAVIAN
SAFETY

HTS BeSafe as
N-3535 Krøderen, Norway - www.besafe.com